

# **Institut für Erziehungswissenschaft: Info-Veranstaltung für Studienanfänger/innen im Studiengang Master of Education**



## **Pädagogik als Unterrichtsfach (GPO 2020)**

**Dr. Kirsten Bubenzer und Dr. Sebastian Boller  
(Studienberatung M. Ed./BiWi)**

# Ablauf

1. Vorbemerkung: Rahmenbedingungen des M. Ed.-Studiums, Prüfungsordnung 2020
2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt
3. Struktur des Master-Studiums Lehramt
4. Ziele des Pädagogik-Studiums
5. Module des Pädagogik-Studiums
6. Veranstaltungs- und Prüfungsformen
7. Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan
8. Modulnote und Endnote
9. Häufig gestellte Fragen

# 1. Vorbemerkung: Rahmenbedingungen des M. Ed.-Studiums, Prüfungsordnung 2020

## Rahmenbedingungen im Kontext der PO 2020

- Inklusion als verpflichtendes Element und Querschnittsthema des Lehramtsstudiums (UN-BRK)
- Stärkere Gewichtung berufsfeldbezogener Inhalte
- Praxisphase/-semester (PS) als Herzstück des M.Ed.-Studiums
- Bemühung um bessere inhaltliche und forschungsmethodische Vorbereitung auf das PS
- Reduktion von Anzahl und Umfang der Studienprojekte im PS
- Aber: Akzentuierung des forschend-reflexiven Zugangs zur beruflichen Praxis

## 2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt

- Abgeschlossenes 2-Fach-B.A.-Studium der RUB  
(Lehramtsfähige Fächerkombination: 1 Kernfach + X)
- Studienelemente des lehramtsbezogenen Optionalbereichs
  - Basismodul Bildungswissenschaften (5 CP)
  - Modul Schulpraxisstudien (6 Wochen, 9 CP)
  - Berufsfeldpraktikum (4 Wochen, 5 CP)
  - Modul „Deutsch für SuS mit Zuwanderungsgeschichte“ (DSSZ) (6 CP)
  - Fachaffiner Wahlpflichtbereich (5 CP)

### oder:

- Äquivalente Studienleistungen in den beiden Fächern und dem Optionalbereich (von anderen Hochschulen)
- Anerkennung durch die Fachberater (Fächer/Biwi)
- Ggf. Zulassung unter Auflagen (max. 30 CP)

## 2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt

### Erforderlich für die Einschreibung:

- Schriftliche Bescheinigung über das Beratungsgespräch in beiden Fächern
- Bescheinigung über Orientierungspraktikum Schule
- Bescheinigung über lehramtsspezifischen Optionalbereich
- Informationen über das BIWI-Studium (Unterschrift der Studierenden!)

### 3. Struktur des Master-Studiums Lehramt (Master of Education)

**Pädagogik**

**31 CP**

**2. Fach**

**31 CP**

**BIWI**

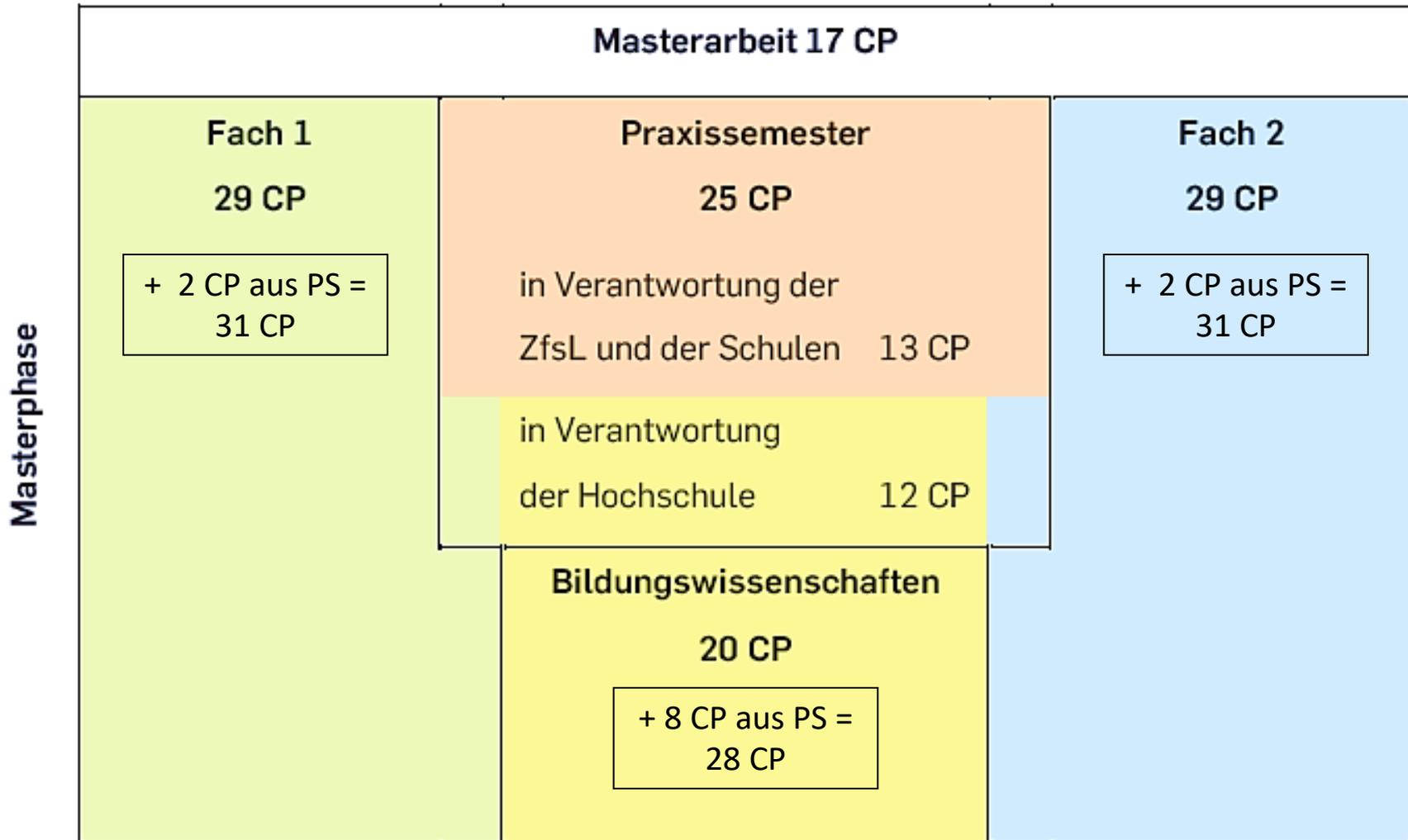
**28 CP**

**Praxissemester**

**25 CP (12 CP HS/13 CP Schule)**

+ Masterarbeit (17 CP) in Pädagogik oder im 2. Fach oder in BIWI

# 3. Struktur des Master-Studiums Lehramt (Master of Education)



# 4. Ziele des Pädagogik-Studiums

- Erweiterung **fachwissenschaftlicher Kenntnisse und Arbeitstechniken**
- Kenntnisse zu **Rahmenbedingungen und Entwicklung des Faches Pädagogik**
- Kenntnis und Anwendung **fachdidaktischer Theorien**
- Anbahnung von Kompetenzen zur **Planung** von Fachunterricht
- Aneignung von Strategien der **Beobachtung** von Unterricht
- Theoriegeleitete **Erkundung** der Praxis im Unterrichtsfach Pädagogik
- Planung, Erprobung und Reflexion eigener **Unterrichtsprojekte**
- Diagnose von **Entwicklungsbedarf und Überlegungen zur Unterrichtsentwicklung** im Fach Pädagogik

# 5. Module des Pädagogik-Studiums

Pflichtbereich: Fachdidaktik

„Wahlpflichtbereich“: Fachwissenschaft

## FM 1

### Rahmenbedingungen und Didaktik des Unterrichtsfaches Pädagogik

T1 = Das Unterrichtsfach Pädagogik:  
Entwicklung, Rahmenbedingungen,  
empirische Befunde

T2 = Fachdidaktische Theorien

## FM 2

### Analyse, Planung und Entwicklung von Pädagogikunterricht

T1 = Strategien der Analyse und Planung von PU

T2 = Strategien der Beobachtung von PU

T3 = Zur Praxis des Pädagogikunterrichts:  
Beobachtung, Erprobung, Reflexion

T4 = Unterrichtsentwicklung im Fach Pädagogik

## AM 1

### Theorie und Geschichte der Erziehung und Erziehungswissenschaft

T1 = Erziehungs- und bildungstheoretische Diskurse  
T2 = Interdisziplinäre Referenzdiskurse und erziehungswissenschaftliche Theoriebildung  
T3 = Formen der Erziehung und Bildung im historischen Wandel

## AM 2

### Lehren und Lernen in pädagogisch-psychologischer Perspektive

T1 = Kognitive und verhaltensbasierte Aspekte des Lehrens und Lernens  
T2 = Motivationale und emotionale Aspekte des Lehrens u. Lernens  
T3 = Methodische Aspekte des Lehrens und Lernens

## AM 3

### Bildung und Gesellschaft

T1 = Einführung in die Bildungssoziologie  
T2 = Soziologische Perspektiven auf formale Bildung  
T3 = Soziologische Perspektiven auf non-formales und informelles Lernen

 = Pflichtmodul

 = Wahlpflichtbereich

# 6. Veranstaltungs- und Prüfungsformen

Pflichtbereich: Fachdidaktik

„Wahlpflichtbereich“: Fachwissenschaft

<b>FM 1</b>	
<b>Rahmenbedingungen und Didaktik des Unterrichtsfaches Pädagogik</b>	
<b>T1 = Das Unterrichtsfach Pädagogik: Entwicklung, Rahmenbedingungen, empirische Befunde</b>	(OS)
<b>T2 = Fachdidaktische Theorien</b>	(OS)
→ T1 + 2 (2 OS) → Modulprüfung (Klausur) ⇒ 8 CP	

<b>FM 2</b>	
<b>Analyse, Planung und Entwicklung von Pädagogikunterricht</b>	
<b>T1 = Strategien der Analyse und Planung von PU</b>	(OS)
<b>T2 = Strategien der Beobachtung von PU</b>	(Ü)
<b>T3 = Zur Praxis des Pädagogikunterricht: Beobachtung, Erprobung, Reflexion</b>	(OS)
<b>T4 = Unterrichtsentwicklung im Fach Pädagogik</b>	(OS)
→ T1-4 (3 OS + 1 Ü) → T1 & 2 vor dem PS → T3 begleitend zum PS → Modulprüfung (Projektbericht mit Kolloquium) ⇒ 12 CP	

<b>AM 1</b>	<b>Theorie und Geschichte der Erziehung und Erziehungswissenschaft</b>
T1 = Erziehungs- und bildungstheoretische Diskurse T2 = Interdisziplinäre Referenzdiskurse und erziehungswissenschaftliche Theoriebildung T3 = Formen der Erziehung und Bildung im historischen Wandel Alle 3 Teile: 1 VL + 2 OS + 1 Modulprüfung (Hausarbeit), 11 CP	

<b>AM 2</b>	<b>Lehren und Lernen in pädagogisch-psychologischer Perspektive</b>
T1 = Kognitive und verhaltensbasierte Aspekte des Lehrens und Lernens T2 = Motivationale und emotionale Aspekte des Lehrens u. Lernens T3 = Methodische Aspekte des Lehrens und Lernens Alle 3 Teile: 1 VL + 2 OS + 1 Modulprüfung (Hausarbeit), 11 CP	

<b>AM 3</b>	<b>Bildung und Gesellschaft</b>
T1 = Einführung in die Bildungssoziologie T2 = Soziologische Perspektiven auf formale Bildung T3 = Soziologische Perspektiven auf non-formales und informelles Lernen Alle 3 Teile: 1 VL + 2 OS + 1 Modulprüfung (Hausarbeit), 11 CP	

= Pflichtmodul

= Wahlpflichtbereich

# 7. Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan (mit Master-Arbeit im Fach Pädagogik)

Semester	Module		CP	
1/ 7	<b>FM 1</b> T1 – OS = 3 CP T2 – OS = 3 CP MP (Klausur) = 2 CP		<b>AM 1-3</b> T1 – VL = 2 CP T2 – OS = 3 CP	13
2/ 8		<b>FM 2</b> T1 – OS = 3 CP T2 – Ü = 1 CP	T3 – OS = 3 CP MP (Hausarbeit) = 3 CP	10
3/ 9	<b>PRAXISSEMESTER</b>	T3 – OS = 3 CP T4 – OS = 3 CP MP (Studienbericht + Kolloquium) = 2 CP		8
4/ 10	Masterarbeit = 17 CP			17

Σ 31 + 17

# 8. Modulnoten und Endnote

## FM 1

Rahmenbedingungen und Didaktik des  
Unterrichtsfaches Pädagogik

T1 } Je 1 schriftl. Teilleistung  
T2 } (→bestanden)  
MP – Note (Klausur) = Modulnote

8 CP

8/31 der Fachnote  
(ca. 25%)

## FM 2

Analyse, Planung und Entwicklung von  
Pädagogikunterricht

T1-4 } Je 1 schriftl. Teilleistung  
(→bestanden)  
MP – Note (Projektbericht + Kolloquium) = Modulnote

12 CP

12/31 der Fachnote  
(ca. 40%)

## AM 1-3

z.B. Lehren und Lernen

T1-3 } Je 1 schriftl. Teilleistung  
(→bestanden)  
MP – Note (HA) = Modulnote

11 CP

11/31 der Fachnote  
(ca. 35%)

 = Pflichtmodul

 = Wahlpflichtbereich

# 9. Häufig gestellte Fragen

## **Ab wann kann ich Päda-Veranstaltungen absolvieren?**

- Einschreibung in den M. Ed. als Voraussetzung
- Abschluss von Studien- und Prüfungsleistungen des BA bis 31.03./30.09. (erbracht und bestanden) (School Board 01.02.22)
- Kein Übergangsemester in Päda!
- Bei rückwirkender Umschreibung (bis 31.05./30.11. ):  
Belegung der Vorlesungen in AM möglich;  
Evtl. Belegung von Blockseminaren (je nach Termin und Kapazität) möglich

## **Wie und wann erfolgen die Anmeldungen für die Veranstaltungen?**

- Anmeldungen über eCampus (13.-22.03./Zuteilung bis 27.03.)
- Verbindliche An- und Abmeldung für Seminare erforderlich
- Teilnehmerbeschränkung in Orientierung an Raumgrößen und max. 30 TN

## 9. Häufig gestellte Fragen

**Wo kann ich mich nach (noch) verfügbaren Seminarplätzen erkundigen, wenn ich erst nach dem 31.03. umgeschrieben werde?**

**Bis Vorlesungsbeginn bei folgenden Funktions-Mail-Adressen:**

- Module FM 1/FM 2: [platzvergabemasterofeducation@rub.de](mailto:platzvergabemasterofeducation@rub.de)
- Modul AM 1: [tew@rub.de](mailto:tew@rub.de)
- Modul AM 2: [lehrlernforschung@rub.de](mailto:lehrlernforschung@rub.de)
- Modul AM 3: [ute.lange@rub.de](mailto:ute.lange@rub.de)



**Zu Vorlesungsbeginn (ggf. noch): Veranstalter:innen kontaktieren**

**Wie behalte ich den Überblick über meinen Studienverlauf?**

- Info-Paper zum Pädagogik-Studium
- In Kürze: Studienberatungs-Website

# 9. Häufig gestellte Fragen

## Wie oft kann ich Prüfungsleistungen wiederholen?

- pro Modulprüfung je 3 Versuche

## Wann kann ich Modulabschlussprüfungen ablegen?

- AM 1-3: Im Anschluss an das entsprechende Seminar
- FM 1: Nach Abschluss beider Modulteile
- FM 2: Im Anschluss an das Praxissemester und FM 2 T3

## Wie ist das Praxissemester terminiert?

- In der Regel im 3. M. Ed.-Semester, in bestimmten Fächern nur zum WS möglich!
- Absolvieren und Bestehen vorbereitender Veranstaltungen als Voraussetzung (BiWi und Fächer)
  - Beginn Praxissemester: jeweils Mitte Februar/September
  - Anmeldung: Oktober/November für Februar (vgl. konkrete Anmeldefenster)  
April/Mai für September (vgl. konkrete Anmeldefenster)
  - Zuweisung: 01.12. (für Februar), 16.06. (für September)

Bitte prüfen Sie die genauen Termine unter [www.pse.ruhr-uni-bochum.de/sites/studium/praktikumsbuero/med/GPO2013.php](http://www.pse.ruhr-uni-bochum.de/sites/studium/praktikumsbuero/med/GPO2013.php) und informieren Sie sich über die Informationsmaterialien der PSE [http://www.pse.ruhr-uni-bochum.de/sites/studium/praktikumsbuero/downloads/Informationspapier\\_zum\\_Praxissemester\\_Allgemeiner\\_Teil.pdf](http://www.pse.ruhr-uni-bochum.de/sites/studium/praktikumsbuero/downloads/Informationspapier_zum_Praxissemester_Allgemeiner_Teil.pdf)

# 9. Häufig gestellte Fragen

## Studienberatung

### → Dr. Kirsten Bubenzer (für Studierende mit Nachnamen A-N)

GA 2/144

Tel.: 0234/ 32-27712

Mail: [kirsten.bubenzer@rub.de](mailto:kirsten.bubenzer@rub.de)

#### **Sprechstunden in der Vorlesungszeit:**

Do, 16-18 Uhr (Präsenz- und Zoom-Sprechstunde)

Fr, 12-14 od. 14-16 Uhr (Präsenz- und Zoom-Sprechstunde)

**Termine für Sprechstunden bitte online bis 18 Uhr am Vortag buchen;**  
(siehe Homepage) (Anmeldungen mit Mail-Adresse nötig!)

**Abweichungen in der vorlesungsfreien Zeit (siehe Homepage)**

### → Dr. Sebastian Boller (für Studierende mit Nachnamen O-Z)

GA 2/143

Tel.: 0234/32- 24766

Mail: [sebastian.boller@rub.de](mailto:sebastian.boller@rub.de)

#### **Sprechstunde in der Vorlesungszeit (Anmeldung per Mail):**

Di, 11-12 Uhr (i.d.R. Zoom-Sprechstunde)

Do, 16-17 Uhr (nach Mail-Vereinbarung)

**Abweichungen in der vorlesungsfreien Zeit (siehe Homepage)**

Wir wünschen Ihnen einen guten Start  
in den M. Ed. und eine gelungene Fortsetzung  
Ihres Studiums!

